



RISKID e.V.

Infos und Anmeldung unter www.riskid.de

Handeln bevor es zu spät ist.



Frühwarnsystem
Medizinbereich
Prävention
Kindesmisshandlung

Ärztetz gegen
Doctor-Hopping

Für alle Ärzte die
Kinder behandeln

Deutschlandweite
Vernetzung

Datenschutzkonform

Kompatibel mit jeder
Praxis/Klinik Software

Keine Kosten

Dr. med. Ralf Kownatzki
Vorsitzender
RISKID e.V.
www.riskid.de

„Jede Woche 3“

in Deutschland **sterben jede Woche** durchschnittlich **3 Kinder** an den Folgen von Gewalt u. Vernachlässigung



Berlin 10. Juni 2014

BKA Präsident Jörg Ziercke:

2011: 146 getötete Kinder

2013: 153 getötete Kinder

in der Kriminalstatistik *erfassten* Fälle von

körperlicher Misshandlung:

4.096 (2011)

4051 (2013)

Lehrbuch d. Rechtsmedizin (Pennings 1996) , Zitat:

Bei kaum einem Gewaltdelikt sind die **Vertuschungsmöglichkeiten** so groß wie bei der **Kindesmisshandlung**:

Der Täter ist meist der Betreuer und entscheidet selbst **über Arztbesuche**.

Doctor-hopping !!

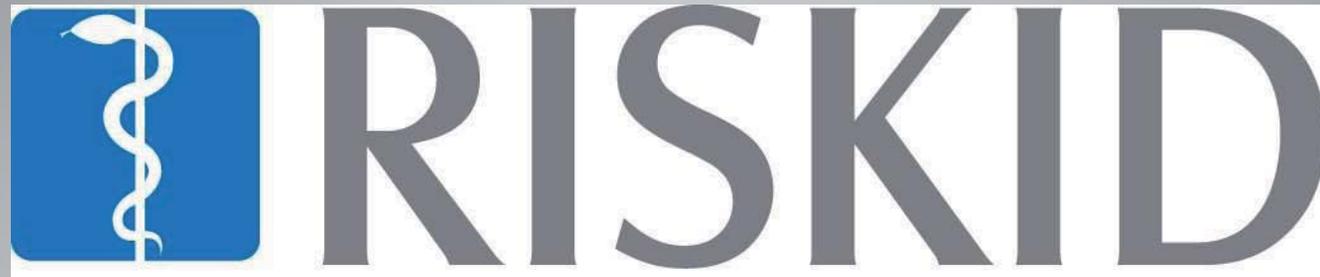
Das Opfer kann sich zumeist nicht oder nur unzureichend artikulieren.

Kind

....der behandelnde Hausarzt/Pädiater sowie ggf. der Sachverständige beim Schwurgericht steht vor einem Dilemma:

Fast jeder Einzelbefund kann letztlich auch durch einen **Unfall** erklärt werden. Die eindeutige Diagnose ergibt sich aus der **Vielzahl ungewöhnlicher Verletzungen** und insbesondere aus **eindeutig mehrzeitig entstandenen Verletzungen**.

Verlauf !!

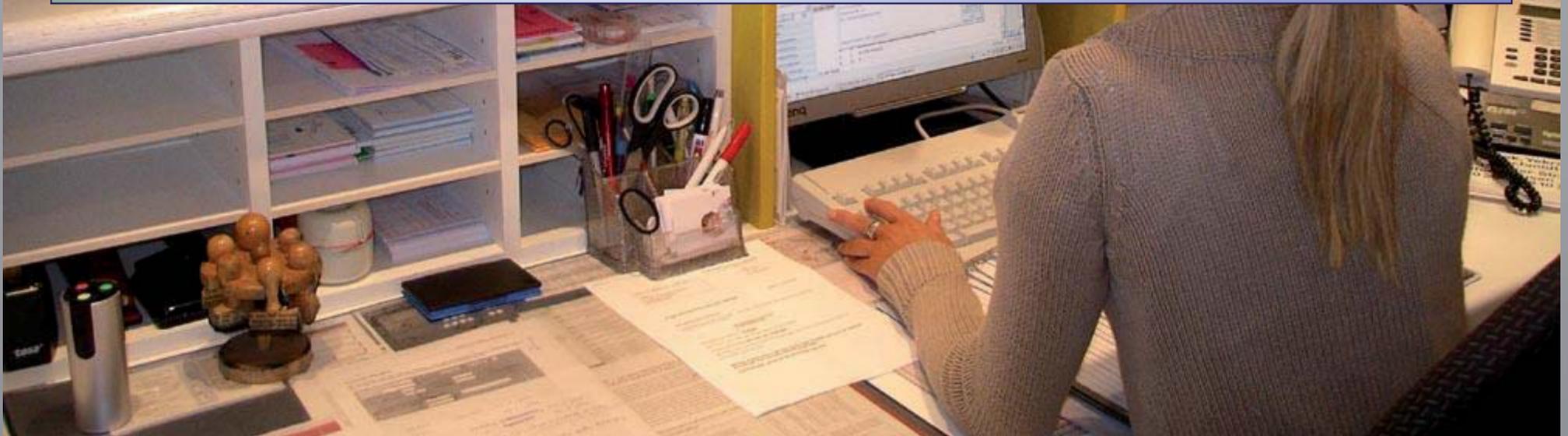


2005 - 2007- 2014

- RISKID-Idee
- Pilotprojekt RISKID Duisburg
- RISKID Deutschland

RISKID-IDEE:

Beim RISKID Informationssystem wird die Information zwischen Ärzten auf eine „virtuelle“ Grosspraxis mit vielen Ärzten ausgedehnt



RISKID-Pilotprojekt Duisburg (2007-2011)

Dateiauszüge

Funktionablauf wie online-banking

Arzt hat Überblick und Einsicht in alle RISKID-Patientendaten.

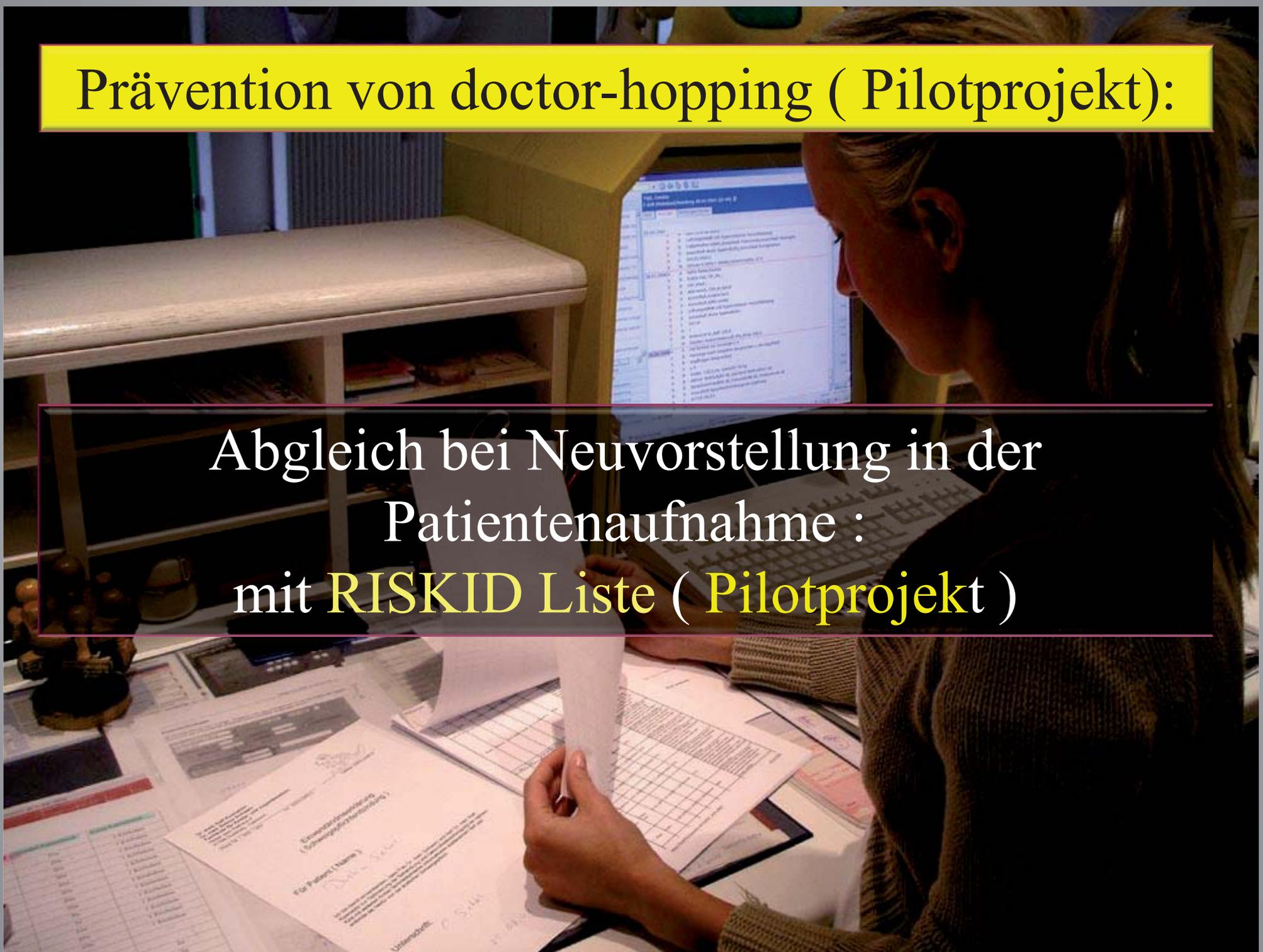
252

Jeder Arzt verwaltet seine Patienten selbst

	6.10.2007	kownatzki	SMR,KMR,VÜR	ramme bereits truner aus der ramme genommen Psych soz dysfunktion, Geschwister von B. Kimberly	
	1.10.2007	amoah	KMV	Kind zur U5 vorgestellt, außer U1 keine Vorsorgen, keine Impfung, Vater agressiv gegenüber Arzt, Arzthelferin und Kind, Gewalt angedroht, Jugendamt Herr Schmöder involviert und dort bekannt, Arztwechsel nach Niklas? Zur U7 vorgestellt, Vater agressiv gegenüber Arzt, Helferin und Kind, Gewalt angedroht, beim Jugendamt bei Herr Schmöder	
31.12.2006					
13.10.2003					
16.05.2006	05.06.2007	09.10.2007	kownatzki	VÜR	Psych soz Dysfunktion, Betreuung durch das JU AMT
09.12.2002					Psych soz Dysfunktion, Entwicklungsdefizite, JU AMT Betreuung, Zur Abklärung Missbrauch stat. Kinderklinik Wedaukliniken:
					h Umzug, ein Sohn d
					in und Kind, Gewalt
					Herr Schmöder
2005	26.11.2007	28.11.2007	reutershahn	GKM	schwere körperliche Verletzungen und Verbrennungen. Dystrophie. Jugendamt und Kripo involviert. vorstellig (außer denen, die ich schon telefonisch kontaktiert habe) ?
2003		09.10.2007	fangmann	VÜR	häufiger Arztwechsel etc. vorgestellt, JA/SPFH in der Familie, scheinbar desolate Familienstruktur,
	24.07.2007		fangmann	KMV	Kind war bis 10/05 in meiner Obhut, Eltern sind in Du nicht mehr auffindbar.
2.2007	25.12.2007		kownatzki	VÜG	RISKID Eintrag auf Wunsch der Eltern, zuletzt bei Dr. Laioun in Behandlung. Siehe geschwisterkind Fatima. JuAmt erbittet Info über neuen Arzt.
2.2007	25.12.2007		kownatzki	VÜG	RISKID Eintrag auf Wunsch des JUA DU, Frau Lagoda 0203 283 6416, JUAMT hat die Vormundschaft für diese Pat. u. Geschwisterkind Gema. Fatima hat eine Epilepsie, kommt ständig in Drogenklinik, Unfälle, Verlust des Familienhauses.
	20.09				
3.2007	03.04				
1.2007	10.12				
2.2007	21.12.2007		amoah	VÜG	Kinder sind retardiert und weisen soziale Auffälligkeiten auf It. Betreuerin Jugendamt
2.2007	21.12.2007		amoah	VÜG	Verdacht auf kombinierte Entwicklungsstörung, Störung des Sozialverhaltens mit oppositionellem Verhalten, Jugendamtinvolviert
3.2008	18.03.2008		reutershahn	VVÜ	Aufnahme mit Schädelfraktur und stumpfen Bauchtrauma nach Sturz mit Gehfrei. Dieser auch glaubhaft aufgrund der Hämatomanordnung. Schädelsonografisch und im CCT Erweiterung der äußeren Liquorräume. Wechselnde Kinderärzte (Dr. Fangmann, Dr. Kownatzki). Letzte Vorsorge U3. Laut Vater alle Impfungen durchgeführt. Nach Rücksprache mit KÄ bisher keine Impfung erhalten!

Prävention von doctor-hopping (Pilotprojekt):

Abgleich bei Neuvorstellung in der
Patientenaufnahme :
mit **RISKID** Liste (**Pilotprojekt**)



Diagnoseverzeichnis im Gesundheitswesen ICD-10



ICD-10-GM 2005 Systematisches Verzeichnis

Internationale statistische
Klassifikation der Krankheiten und
verwandter Gesundheitsprobleme

10. Revision – German Modification
Version 2005 – Stand 15. August 2004

Herausgegeben vom Deutschen Institut für
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit
und Soziale Sicherung



Deutscher
Ärzte-Verlag

ICD10: T74.1
Kindesmisshandlung
„battered child“

ICD10: T74.0
Vernachlässigen o. im Stichlassen

ICD10:T74.2
Sexueller Missbrauch

ICD10:T74.3
Psychischer Missbrauch

RISKID: Kindesmisshandlung
Diagnose: **Bewertung nach ICD 10**

„R“

Patient: T 74.1 **G**, battered child

Geschwister : T 74.1 **R**, battered child

Schädelfraktur und Schütteltrauma
nach Besuch beim sorgeberechtigten Vater



Pilotprojekt RISKID DU 2011

Vernetzung

Polizei
KK11/12

Jugendamt

252

RISKID-DU

ÖGD

RISKID_DU:
26 Kinderärzte
2 Kinderkliniken
1 Hämatolog. Labor
1 SPZ

Lokale RISKID-Netze
überregional

RISKID ab 2011: Container-Prinzip

Jeder RISKID-Arzt
verwaltet und sieht
nur seine eigenen
Daten

Server

Praxis A

Praxis Z

Klinik A

Klinik M

SPZ K

Praxis

Praxis D

Risikopatienten

Einstellen der
Risikopatienten
in einen
Datencontainer

RISKID ab 2011: Container-Prinzip

RISKID-Information erfolgt in 2 Stufen

1. Stufe: Anfrage

(beim Einlesen der Chipkarte):

Ist der Patient in RISKID ?

Bei allen neuen Patienten o. speziellen Verdacht

2. Stufe: Datenaustausch
„Interkollegiale Information“

Was steht in der Datei ?

The screenshot shows a medical software interface with a patient record for 'Max Mustermann' (born 01.01.2010). A table lists diagnoses under the heading 'Diagnosen (ICD 10)'. The table has two columns: 'Art des Missbrauchs' and 'Bewertung'. The entries are:

Art des Missbrauchs	Bewertung
T74.0 Vernachlässigung/Überforderung (VÜ)	R Risiko für
T74.1 Körperliche Misshandlung (KM)	R Risiko für

Other interface elements include a search bar, a document list on the right, and a status bar at the bottom.

Jeder Arzt hat nur den
Gesamtüberblick über seine
eigenen Patienten
(die in seinem Container)

Freitext

RISKID

Container-Prinzip

1. Schritt

mit eingestellten
Risikopatienten

Neuer Patient:
Praxisanfrage



Server

Praxis A

Praxis Z

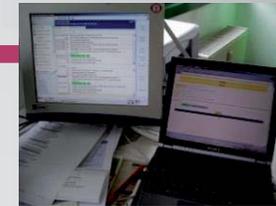
Klinik A

Klinik M

SPZ K

Praxis Y

Praxis D



Patient von Praxis A
wechselt zu Praxis D



RISKID

Container-Prinzip

1. Schritt

Server

Eingestellte
Risikopatienten

Praxis A

Praxis Z

Klinik A

Klinik M

SPZ K

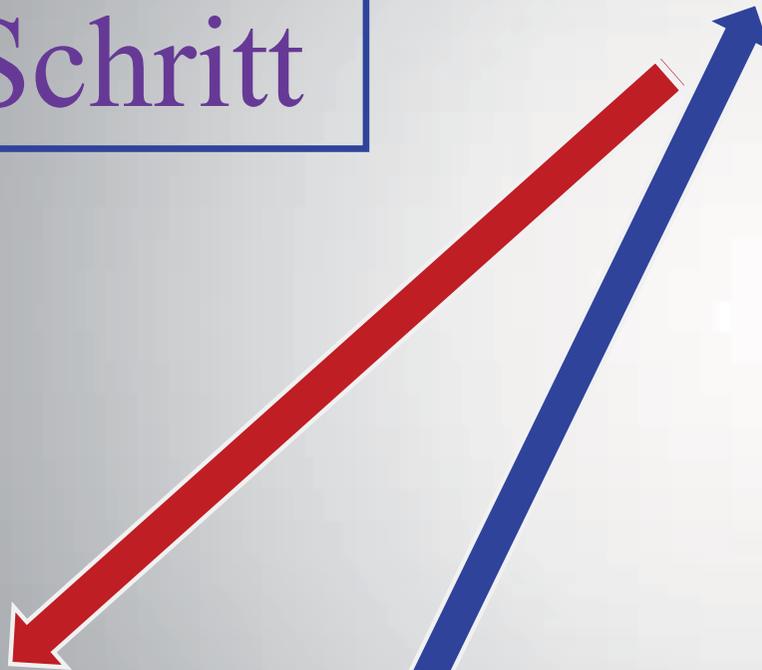
Praxis Y

Praxis D

„Positiv“

Neuer Patient:
Praxisanfrage

Patient von Praxis A
wechselt zu Praxis D



Positive Rückmeldung: nur die Kontaktdaten der vorigen Praxis werden angezeigt

Folgende Einträge wurden gefunden (Für Details bitte auf ein Eintrag klicken):

Nr.	Behandlungsdatum	behandelnder Arzt	Praxisname
1	17.02.2011	Dr. Wolf	Malteser Krankenhaus St. Anna, SPZ
2	02.02.2011	Dr. Reutershahn	Katholisches Klinikum Duisburg
3	22.12.2010	Dr. R. Kown	
4	10.10.2010	Dr. K	

© rola Security Solutions GmbH

RISKID

Ergebnis der Selektion

Folgender Eintrag wurde selektiert:

Arztpraxis:

Behandelnder Arzt:

Telefon:

Anschrift:

Fax:

E-Mail:

Datum:

© rola Security Solutions GmbH

RISKID

Container-Prinzip

2. Schritt

Server

Eingestellte
Risikopatienten

Praxis A

Praxis Z

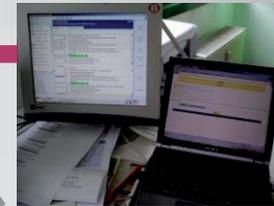
Klinik A

Klinik B

SPZ K

Praxis Y

Praxis D



Patient von Praxis A
wechselt zu Praxis D

„Positiv“

Neuer Patient:
Praxisanfrage



Informationsaustausch

rsCASEWeb NRW Praxis Dr. med Ralf...

RISKID

Patient: 123456712345678901, Mustermann, Max

Adresse / Erreichba... Praxisbesuch Schriftstücke / Dok... Patie

Vorname(n)	Max
Nachname	Mustermann
Geschlecht	männlich
Geburtsdatum	01.01.2010

Kriterien

T74.0 Vernachlässigung/Überforderung (VÜ)	R Risiko für
T74.1 Körperliche Misshandlung (KM)	R Risiko für

Bemerkung

Häufige Hämatome unterschiedlichen Alters an nicht Sturztypischen Stellen, Vater wegen Gewalt gegen die Mutter verurteilt, jetzt Freigänger, ein Geschwisterkind mit z. n. Schädelbruch in der Pflegefamilie. JuAmt Entenhausen Frau Donna Duck Tel. 0123 556677

1/1

Telefon

Fax

Arztbrief

e-mail

Patientenbericht

Praxisname: Praxis Dr. med Ralf Kownatzki und Dr. med Sabine Schwarz
Telefon: 0203-548213
Verantwortlicher: Dr. med Ralf Kownatzki

Patientendaten

Krankenkasse: 123456712345678901
Kartenummer: Mustermann
Nachname: Max
Vorname(n): 01.01.2010
Geburtsdatum: männlich
Geschlecht:

Kriterien: T74.0 Vernachlässigung/Überforderung (VÜ), R Risiko für
T74.1 Körperliche Misshandlung (KM), R Risiko für

Bemerkung

Häufige Hämatome unterschiedlichen Alters an nicht Sturztypischen Stellen, Vater wegen Gewalt gegen die Mutter verurteilt, jetzt Freigänger, ein Geschwisterkind mit z. n. Schädelbruch in der Pflegefamilie. JuAmt Entenhausen Frau Donna Duck Tel. 0123 556677

Behandlungstermin 1

Praxisname: Praxis Dr. med Ralf Kownatzki und Dr. med Sabine Schwarz
Praxisbesuch: 10.10.2010
Behandelnder Arzt: Dr. Kownatzki
Bemerkung:

Behandlungstermin 2

Praxisname: Praxis Dr. med Ralf Kownatzki und Dr. med Sabine Schwarz
Praxisbesuch: 22.12.2010
Behandelnder Arzt: Dr. Ralf Kownatzki
Bemerkung:

Geschwisterkind(er)

28.2.2011

Seite 1 von 1

Ersteller: Kownatzki, Ralf

Sicherheitsstandard

Sicherheitszertifikat (für RISKID Teilnehmer)

Behördenstandard



Benutzername
Passwort
Sprache Deutsch ▾

Rechenzentrum

KAMP



§ 34 StGB

Verbrennung mit Fön und Zigaretten





durch RISKID wurde
bekannt:

**Kinderschutz wird im ärztlichen
Bereich durch die aktuelle
Gesetzeslage behindert !**

Absurde Rechtslage:

§ 203 Schweigepflichtparagraf

Ärzte, die Kinder behandeln, dürfen sich bei Verdachtsfällen von Kindesmisshandlung grundsätzlich nicht ohne das Einverständnis der Erziehungsberechtigten (auch wenn diese potentielle Täter sind) untereinander informieren und ihre Befunde und Diagnosen austauschen !!

Schweigepflichtentbindung durch alle Eltern für RISKID

Dr. med. Ralf Kownatzki
Dr. med. Sabine Schwarz
Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin
Hinter dem Rathaus 4
47166 Duisburg - Hamborn
Tel. Prax / EEG - Labor: 0203 - 548213 Telefax 0203 - 548212



Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht

Hiermit entbinde ich

.....
(Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum des Erziehungsberechtigten)

Frau Dr.med. Schwarz und Herrn Dr.med. Kownatzki als behandelnde Ärzte meines Kindes

.....
(Name und Geburtsdatum des Kindes),

von ihrer gesetzlichen und vertraglichen Schweigepflicht.

Anlass für die Notwendigkeit dieser freiwillig abgegebenen Erklärung ist die Optimierung der Behandlung und Gesundheitsvorsorge bei meinem Kind durch Speicherung gesundheitsbezogener Daten im Informationssystem der Kinder und Jugendärzte Duisburg (Riskid). Riskid dient zum Informationsaustausch zwischen Ärzten, wenn dieser im Interesse des Wohles des Kindes angezeigt ist.

Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

.....
Ort, Datum, Unterschrift



Aktuell:



Rechtsgutachten vom August 2013

RISKID ist nach der **Berufsordnung** der Ärztekammer NRW **§ 9 II** und nach **Heilberufsgesetz** (§ 31 HeilBerGNW) **rechtskonform.**

Eine Strafbarkeit nach **§ 203 StGB** scheidet bei kollegialer Kommunikation nach dem Muster von **RISKID** aus.

Aktuell:



AEKNO Berufsordnung

§ 9 Schweigepflicht

....(2) Ärztinnen und Ärzte sind zur Offenbarung befugt, soweit sie von der Schweigepflicht entbunden worden sind oder soweit **die Offenbarung zum Schutze eines höherwertigen Rechtsgutes erforderlich ist....**

Soll direkt in das **Heilberufsgesetz NRW** übernommen werden u. den allg. Hinweis auf die Berufsordnung ablösen



Anzahl RISKID - Kinder

Pilotprojekt 2007-2010

DU: 252 (400?!)

NRW: 9000 ?!

BRD: 40.000 ?!

Ausblick: Perspektive

mit Anerkennung, FA Kinder- und Jugendmedizin 12.216

FA Kinder- und Jugendpsychiatrie 478

Ca. 100 000 potentielle
RISKID - Ärzte

438

Gesamtzahl der in der BRD tätigen Ärzte mit:

FA Innere Medizin und Allgemeinmedizin 85.600

Praktische Ärzte (EWG-Recht) 5.322



Suche



Neues Rechtsgutachten:

RISKID ist **LEGAL!**



Aktuelles

[Kinderschutz muss verbessert werden](#)



BDK zur Anhörung vor dem

Gesundheitsausschuss: Kinderschutz muss verbessert werden - RISKID

In der gemeinsamen Anhörung der Ausschüsse für Arbeit,...

[Weiterlesen](#)

23.05.2014

[RP ONLINE: Früher Austausch für den Kinderschutz](#)

Eid des Hippokrates:

...Meine Verordnungen werde ich treffen zu Nutz und Frommen der Kranken, nach bestem Vermögen und Urteil; ich werde sie bewahren vor Schaden und willkürlichem Unrecht

RISKID-Anmeldung

https://www.riskid.de/verein/riskid-anmeldung/

Meistbesucht Erste Schritte Nachrichten, aktuelle ... Onlinebanking und Br... TYPO3 Login: RISKID Google Übersetzer https://maps.google.c...

RISKID

Suche

RISKID Anmeldung

Das Projekt Verein Aktuelles Kindesmisshandlung FAQs Presse & Medien

RISKID-Anmeldung

Anmeldeformular

Hier können Sie sich als Arzt anmelden, wenn Sie sich mit RISKID vernetzen möchten:

Anrede Herr Frau

Titel

Vorname*

Nachname*

Lebenslange Arztnummer*

Handynummer*

Bitte geben Sie ab hier die Informationen zu Ihrer PRAXIS ein:

Praxisname*

Betriebsstätten-Nummer*

Sichere Verbindung



Die von Ihnen eingegebenen Daten werden über eine verschlüsselte Verbindung an uns übertragen.

Information zur Eingabe

Unten im Formular finden Sie ein Bild mit einer Rechenaufgabe. Tragen Sie das Ergebnis der Aufgabe bitte in das zugehörige Feld

www.riskid.de